

# > WETTERKREUZKOGEL

## > WÖRGETAL



Rechts der Gipfel des zahmen Wetterkreuzkogels - mit Blick auf den Acherkogel.

**Region:** Ötztal

**Zusammenfassung:** Ausladende Almenwanderung im vorderen Ötztal

**Talort:** Oetz

**Ziele:** Wetterkreuzkogel, 2591m; Wörgetalsee, ca. 1980m

**Ausgangspunkt:** Bergstation der Acherkogelbahn, Ötz. Parkplatz bei der Talstation.

### Route:

Hinter der Bergstation der Acherkogelbahn (Hochoetz) führt rechts ein Fahrweg (eine kurze Abkürzung möglich) hinauf zur Neuen Bielefelder Hütte und jenseits der bald erreichten Hütte weiter zur Bergstation eines Sessellifts. An einer Verzweigung folgt man dem Wegweiser zum Wetterkreuzkogel, der sich zunächst leicht ansteigend weiter am Hang entlang zieht. An einem weiteren Abzweig dreht der Weg nach Norden, schwenkt dann um und führt in ein Joch unterhalb des Gipfels. Wenige Minuten später ist man auf den Gipfeln (der zum Ötztal hin trägt das Kreuz, aber der zum Kühtai hin ist höher).

Auf der anderen Seite der beiden Gipfel befindet sich eine Mulde, in der der Abstiegsweg ins Wörgetal abzweigt. Über die Hochalmen geht es nun lange hinab, bis man schließlich nahe des idyllisch gelegenen Wörgetalsees in den Bergwald tritt. Wenige Minuten später erreicht man die verfallene Oberissalm, von der aus man ins Kühtai absteigen kann.

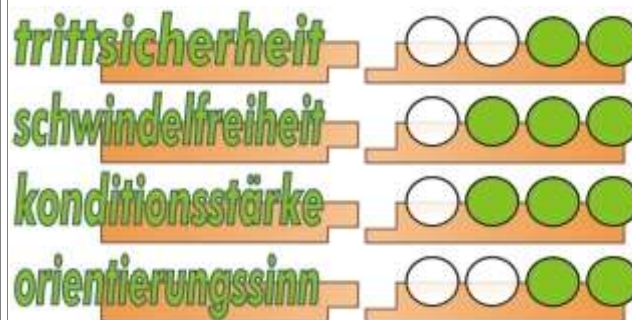
Wer hingegen die Runde komplett machen will, geht hier in Richtung Balbachalm weiter - einen frustrierenderweise wieder stark ansteigenden Weg zumeist durch lichten Wald. Von der Balbachalm aus schließlich führt ein breiter Fahrweg recht schnell zurück zur Bergstation Hochoetz.

### Zeit:

Bergstation Hochoetz - Wetterkreuzkogel ca. 1 1/2 Std.,  
 Abstieg durchs Wörgetal ca. 1 Std.,  
 Oberissal - Balbachalm ca 1 Std.,  
 Balbachalm - Bergstation ca. 1/2 Std.

Gesamtdauer ca. 5 Std.

### Anforderungen:



### Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

